

# Neue Perspektiven durch die Birke



Die Einwerbung von Drittmittelprojekten, wie die Fortbildungsreihe „Die Klimaköner“ oder auch die integrativen Umweltbildungsprojekte „Aleikum Wald“ und „Marhaban“ haben es unserem Landesverband ermöglicht, sich sowohl inhaltlich als auch personell breiter aufzustellen. Nach dem erfolgreichen Abschluss dieser Programme in 2017 freuen wir uns daher riesig zum Jahreswechsel den Start eines neuen Projektes anzukündigen, das unseren Verband bis zum Jahresende 2020 inhaltlich begleiten wird. Die SDW agiert dabei im engen Verbund mit den Projektpartnern vom Forschungsinstitut für Bergbaufolgenforschung (FIB) in Finsterwalde sowie dem Landesbetrieb Forst Brandenburg (LFB). Finanziert werden die Projektaktivitäten über den Waldklimafonds der Bundesregierung.

„Perspektive Birke“ ist eine Image- und Bildungskampagne, pro Wald, pro Holznutzung und für eine multifunktionale Waldwirtschaft. Im Zentrum des Projektes steht der Laubbaum mit der charakteristischen, weißen Spiegelerde. Die Birke ist die Baumart,

welche von den meisten Menschen korrekt bestimmt werden kann und darüber hinaus durch seine lange kulturgeschichtliche Verwendung auch emotional überaus positiv besetzt. Das Projekt stellt die ökologischen und forstwirtschaftlichen Potentiale der Birke, gerade auch mit Blick auf die bevorstehenden Klimaveränderungen in den Vordergrund. Auf festgelegten Untersuchungsflächen soll, gemeinsam mit forschungsbegeisterten Laien, Grundlagenforschung betrieben werden. Die Ergebnisse dieser ‚Citizen Science‘ werden vom FIB verwendet, um Wachstumsmodelle unter verschiedenen Klimaszenarien zu entwerfen. Gleichzeitig soll durch die Einbindung der Öffentlichkeit, Begeisterung für Forstwirtschaft und -wissenschaft erzeugt werden, die die Teilnehmer schließlich als Multiplikatoren weitertragen. Im Projektteil ‚School meets Science‘ wird die SDW die Untersuchungsflächen mit Schülern der Sekundarstufen besuchen. Diese können ebenfalls Daten für das Projekt erheben und lernen gleichzeitig Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens. Ziel ist es, dass bestimm-

te Schulklassen das Projekt über den gesamten Projektzeitraum begleiten und damit auch eine Verbindung zu „ihren“ Flächen und Daten aufbauen. Zusätzlich wird die SDW eine interaktive Erlebnisausstellung entwerfen, welche sowohl die Projektergebnisse als auch allgemeine Informationen zur Birke für die Öffentlichkeit attraktiv aufbereitet.

Birkenholz wird derzeit hauptsächlich kaum kostendeckend als Energie- bzw. Industrieholz vermarktet. Der LFB wendet sich hier mit Handlungsempfehlungen an forstliche Entscheider, um die wirtschaftlichen und vor allem auch klimawirksamen Produktionspotentiale der Birke als Wertholz auszuschöpfen.

Noch steckt „Perspektive Birke“ in den Kinderschuhen – doch das Projekt lernt laufen. Begleitet wird dieses seitens der SDW durch die Projektmitarbeiter Danica Clerc und Moritz Wenning, die den neuen Herausforderungen freudig entgegenblicken.